Unsere Gewerbemieter stellen sich vor:

Q-REGIOn.a.h.erzeugt



Q-REGIOn.a.h.erzeugt, entstand aus der Idee heraus, Menschen mit regionalen Produkten zu begeistern.

Natürlich, authentisch, handwerklich -

dafür steht n.a.h.erzeugt. berät Sie gern über die Produk Seit gut einem Jahr können Bernauerinnen Auskunft über die Lieferanten.

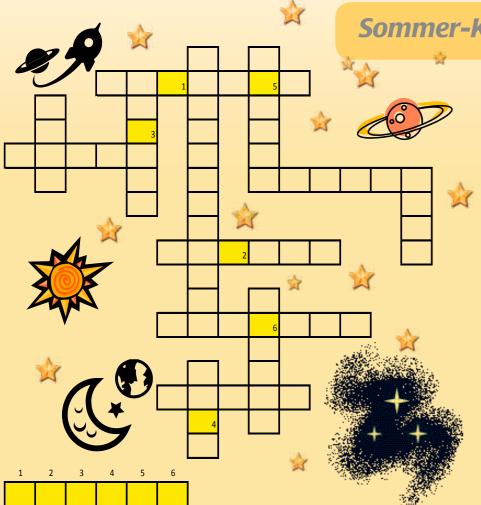
und Bernauer regionale Produkte wie den Uckerkaas in 16 verschiedenen Sorten und jetzt passend zum Sommer, auch das Bauernhofeis in der Bürgermeisterstr. 7 kaufen und genießen.

Das Sortiment ist vielseitig und gut sortiert. Sie finden alles was das Herz begehrt. Von Gewürzen, Senf, Wurst, Wein und Milch bis hin zum Neuzeller Bier. Ab sofort erhalten Sie hier auch wieder das Bernauer Schwarzbier.

Zum Service gehören des Weiteren Gutscheine, Plattenservice und Präsentkörbe. Frau Tittel freut sich auf Ihren Besuch und berät Sie gern über die Produkte und gibt Auskunft über die Lieferanten.



WOBAU-Mieter erhalten im Rahmen des WOBAU-Bonuskartensystems 5 % Rabatt bei Q-REGIO auf alle eingekauften Waren.



Sommer-Kinder-Preisrätsel

Setzt die richtigen Wörter in die Spalten und findet das Lösungswort

- Jupiter
- Milchstrasse
- Weltall
- Sonne
- Galaxy
- Erde
- Rakete
- Mars
- Uranus
- Merkur
- Mond
- Orion
- Sterne

Wer die richtige Lösung am Service der WOBAU abgibt, wird mit einer kleinen Überraschung belohnt. Viel Spaß beim Rätseln! Mieterzeitung

Wohnen bei der Nr. 1 – www.wobau-bernau.de

Ausaabe 2/2012

Die Rakete ist gestartet – der Planetenpark in den Rohrwiesen ist eröffnet

Unter dem Motto "Im Weltall unterwegs – bei der WOBAU zu Hause" fand am 24.05.2012 von 14 – 18 Uhr unser großes Mieterfest in den Rohrwiesen zur Eröffnung des Planetenparks statt.

Bei wunderschönem Wetter erkundeten Kinder und Erwachsene das erste Mal den neuen Park. Gleich zu Beginn enthüllten die Kinder, zusammen mit dem Stelzenmann aus einem fremden Universum, die Planeten unseres Sonnensystems. Bei leckerem Essen und Trinken konnte dann ein buntes Programm auf der Bühne verfolgt werden. Viele Kinder nutzten die Zeit, einen Astronautenpass zu erwerben – dazu war Wissen notwendig, es musste das Gleichgewicht gehalten und in die Höhe geklettert werden. Kinderschminken, eine Hüpfburg und ein Kinderkarussell rundeten das Angebot für die kleineren Gäste ab.

Fröffnung des Planeten

Der Höhepunkt des Festes war sicher die Enthüllung des letzten Planeten. Die Gartenarchitektin Katrin Wetter und die Kinder, die bei der Entstehung des Parks mitgearbeitet hatten, enthüllten den letzten Planeten, der für alle noch nicht entdeckten Planeten steht und der Phantasie der Kinder entsprang. Danach konnten alle begeistert beobachten, wie die Rakete des Planetenparks sich

auf den Start vorbereitet und "startet".





Herausgeber: Wohnungs- und Baugesellschaft mbH Bernau Berliner Straße 2, 16321 Bernau, Tel.: 03338 - 39 34 0, **Geschäftsführer:** Jens Häßler, Antje Mittenzwei **Redaktionsschluss:** Juni 2012, **Realisierung:** PUBLIC. Agentur für Marketing und Kommunikation, Lanke; **Druck:** Druckerei Blankenburg, Bernau

Rechtsecke



Was tun, wenn mein Nachbar den Hausfrieden stört?

Wenn Mitmieter des Hauses Ruhezeiten in den Mittagsstunden und ab 22 Uhr mehrfach nicht beachten und wiederholt Lärm verursachen, verstoßen sie gegen die Hausordnung und somit gegen den Mietvertrag.

Was können Sie gegen nachhaltige Störung des Hausfriedens unternehmen? Suchen Sie das Gespräch mit dem Verursacher, er ist ein Mieter wie Sie.

Zu einem vernünftigen Miteinander im Haus gehören auch Gespräche unter Nachbarn.

So lernen Sie sich besser kennen und das Verständnis füreinander wächst. Oft lassen sich Ihre Ärgernisse mit einem freundlichen Hinweis auf die Hausordnung oder den Mietvertrag schnell beheben.

Bei wiederholten massiven Ruhestörungen und persönlichen Belästigungen durch verbale Angriffe, Beschimpfungen oder einfach nur Lärm im Haus – rufen Sie die Polizei. Erstatten Sie ggf. Anzeige und nutzen Sie Ihre persönlichen zivilrechtlichen Möglichkeiten, z. B. die Schiedsstelle in Bernau. Der Vermieter kann zivilrechtlich nicht tätig werden.

Für mietrechtliche Schritte benötigt der Vermieter schriftliche Beweise und Zeugenaussagen über genaue Vorfälle (Auflistung der Beschwerdeart, Zeitangaben). Sollten Ihre persönlichen Bemühungen im Gespräch nicht den gewünschten Erfolg bringen und die Störung des Hausfriedens währt fort, informieren Sie bitte den Vermieter fortlaufend schriftlich über diese Störungen. Hierzu sind möglichst genaue Angaben über Art und Zeit der Belästigung bzw. Störung erforderlich. Bei notwendig werdenden weiterführenden Rechtsfällen ist Ihre Zeugenaussage dringend geboten.

Neubau Heidehof in Schönow

In Schönow baut die WOBAU eine neue Wohnanlage für selbstbestimmtes Wohnen im Alter. Dabei wird besonders auf die Schaffung eines hohen Alterskomforts Wert gelegt. Alle Wohnungen haben einen Balkon oder eine Terrasse. Die Wohnungen sind durch einen Aufzug barrierefrei erreichbar. Es entstehen fünf Drei- und zwölf Zwei-



raumwohnungen. In den Wohnungen gibt es keine Schwellen. Ein eigener Abstellraum befindet sich meist innerhalb der Wohnung. Im Bad gibt es größere Bewegungsradien und Griffhalterungen sind möglich. Eine Gästewohnung entsteht im Dach.

Die Besonderheit des Hauses liegt in der Einrichtung eines großzügigen Bewohnertreffs im Bereich des Eingangs. Darin liegt die Chance, der Vereinsamung der Hausbewohner entgegen zu wirken und eine Art "freiwillige Wohngemeinschaft" entstehen zu lassen, die keinen Heimcharakter aufkommen lässt.

Ein Schönower Verein mietet im Erdgeschoss Vereinsräume an. Eine Bernauer Pflegeeinrichtung wird in einem Raum mit einer Präsenzkraft vor Ort arbeiten. Pkw-Stellplätze und Fahrradstellplätze stehen in ausreichender Anzahl zur Verfügung. Wir gehen davon aus, dass sich so eine Eigendynamik des Miteinanders in der An-

lage entwickeln lässt, die erheblich zum Wohnwert beitragen wird.

Der Bauantrag wurde bereits im letzten

Der Bauantrag wurde bereits im letzten Jahr gestellt. Im Juni 2012 ist Baubeginn und die Fertigstellung und Vermietung ist für das dritte bzw. vierte Quartal 2013 geplant.



Eröffnung unseres Ärztehauses in der Breitscheidstraße 6



Zum dritten Mal innerhalb der kurzen Zeit von 12 Monaten konnte die WOBAU im Neubau in der Breitscheidstraße 6 zahlreiche Gäste empfangen.

Am 8. April im letzten Jahr legten wir den Grundstein für das Haus. Nur drei Monate später am 1. Juli war Richtfest und am 13.04.2012 konnten wir die Fertigstellung des Hauses feiern und das Haus seiner Be-

stimmung übergeben. Eine solche Punktlandung zum geplanten Termin ist typisch für die WOBAU, für deren Zuverlässigkeit und Berechenbarkeit. Mit der Fertigstellung des Hauses und der Übergabe an die zukünftigen Nutzer möchten wir "unsere" Stadt noch lebenswerter machen.

Der Neubau bietet auf ca. 1.000 m² Platz für sechs Arztpraxen und zwei Wohnungen.

Fünf Arztpraxen und eine Wohnung sind bereits vermietet. Der Umzug aus den alten in die neuen Praxen erfolgte bereits im April. Im zweiten Obergeschoss praktiziert die Jugendpsychologin Frau Susanne Krönert sowie die Allgemeinärztin Frau Dr. Ulrike Kirsch. Im ersten Obergeschoss befindet sich die Familientagesklinik, eine Abteilung des Martin Gropius Krankenhauses Eberswalde. Eine Außenstelle der Psychiatrischen Institutsambulanz für Erwachsene hat die beiden Praxen im Erdgeschoss bezogen. Auch den ersten Mieter in der Dachgeschosswohnung konnten wir begrüßen.

Bei einer kleinen Feier wurden die neuen Mieter symbolisch mit einem Schlüssel aus Brot und Salz willkommen geheißen. Danach gab es Zeit zum Reden, um sich kennenzulernen und es bestand die Möglichkeit sich das Haus anzuschauen.

Wir sagen unseren neuen Mietern noch einmal: Herzlich willkommen und wünschen uns eine gute gemeinsame Zukunft.



Die Zentrale Reparaturannahme – Mehr Service für Sie!

Sie haben Sorgen mit einem tropfenden Heizkörperventil oder im Hausflur ist eine Lampe defekt? Sie erwarten, dass wir Ihnen schnell und unkompliziert helfen. Dann rufen Sie bitte die Zentrale Reparaturannahme an:

Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr unter der Telefonnummer 0 33 38 - 39 34 39

Der Vorteil der Zentralen Reparaturannahme für Sie ist, dass Sie bei Ihrem Anruf sofort erfahren, welche Firma von uns beauftragt wird und Sie schneller einen Reparaturtermin vereinbaren können. Kein Warten mehr! Kein zweiter Anruf um nach dem Bearbeitungsstand zu fragen.

Wir freuen uns Ihnen diesen Service anbieten zu können und hoffen, dass Sie dieses Angebot nutzen werden.

Bitte geben Sie bei jedem Anruf Ihre Mieternummer an. Diese finden Sie auf der zweiten Seite Ihres Mietvertrages.

Was sonst noch bei der WOBAU passiert



Jahnstraße 28/30: Dämmung des gesamten Hauses



Oranienburger Straße 8: Komplettsanierung



Balkonanbau in Schönow



Puschkinstraße 7–13: Kellertrockenlegung und Dämmung



Abriss ehemaliges Heizhaus Kreisverkehr Oranienburger Straße

Information:

BERNAUER GESUNDHEITSMARKT

auf dem Platz vorm Steintor Donnerstag 13.09.2012 13-17 Uhr

